

Die Bremische Landesmedienanstalt (**brema**) ist Ansprechpartnerin für alle Medienthemen. Wir sind u.a. zuständig für die Lizenzierung und Aufsicht von TV- und Radioprogrammen sowie die Aufsicht über Internetangebote, Social-Media-Kanäle und andere Telemedien. Zudem setzen wir uns mit vielen Projekten für die Förderung der Medienkompetenz im Land Bremen ein. Weitere Informationen zu unserer Organisation und unseren Aufgaben finden Sie [hier](#).

Die **brema** sucht als Elternzeitvertretung zum 1. Januar 2026

eine:n Referent:in (m/w/d) für Medienaufsicht in Teilzeit.

Die Vergütung erfolgt entsprechend der persönlichen Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L. Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2026, die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden.

Das sind u. a. Ihre Aufgaben:

Sie sind zuständig für die Aufsicht über Hörfunk- und Fernsehprogramme sowie Telemedienanbieter (u.a. Social-Media-Profile). Besonderes Augenmerk richten Sie auf die im Medienstaatsvertrag (MStV) geregelten Vorgaben zur Barrierefreiheit. Die Ergebnisse Ihrer Analysen bereiten Sie in Entscheidungsvorlagen für die Gremien der Landesmedienanstalten auf. Zudem beantworten Sie eingehende Bürgerbeschwerden. Sie vertreten die **brema** in bundesweiten Arbeitsgruppen der Landesmedienanstalten online und vor Ort, insbesondere bei den Themen Barrierefreiheit und Diversity. Weiter betreuen Sie Publikationen und Forschungsprojekte zu modernen Aufsichtsfragen und unterstützen die Öffentlichkeitsarbeit und das Veranstaltungsmanagement der **brema**. Sie berichten direkt an die Direktorin und nehmen an Sitzungen der thematisch zugeordneten Ausschüsse teil.

Das bringen Sie mit:

- ein medien- oder kommunikationswissenschaftliches Studium bzw. vergleichbare Qualifikation;
- Erfahrungen im Bereich der Medienaufsicht und der Medienforschung;
- Vorkenntnisse in den Themenbereichen Barrierefreiheit und Diversity;
- Freude an Teamarbeit und Kommunikationskompetenz;
- eine selbständige, verantwortungsbewusste und sorgfältige Arbeitsweise.

Das bieten wir:

- einen spannenden, modernen Arbeitsplatz in einer Behörde, die sich der Durchsetzung von wichtigen gesellschaftlichen Aufgaben wie Meinungsvielfalt, Meinungsfreiheit, Medienkompetenz und dem Jugendschutz widmet;

- ein strukturiertes Onboarding/Einarbeitung;
- eine attraktive Vergütung nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L);
- Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, wie beispielsweise remotes Arbeiten;
- ein motiviertes Team, das in Wertschätzung, Respekt und Offenheit gerne die Begeisterung für unsere gemeinsame Arbeit mit Ihnen teilen möchte.

Allgemeine Hinweise:

Wir sind überzeugt von den Vorteilen eines diversen Teams. Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Bewerbungsschluss:

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien) an die Direktorin der **brema** Cornelia Holsten. Ihre Unterlagen senden Sie bitte in einer Gesamt-PDF-Datei per E-Mail **bis zum 7. November 2025** an info@bremische-landesmedienanstalt.de.

Wenn Sie sich lieber postalisch bewerben möchten, senden Sie die Unterlagen an **Bremische Landesmedienanstalt, Direktorin Cornelia Holsten, Richtweg 14, 28195 Bremen.**

mehr medien transparenz

